

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **109 (1983)**

Heft 21

PDF erstellt am: **10.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Aus dem Inhalt

### Themen im Wort

Ritter Schorsch: Auch eine Geschichte vom Soldaten	5
Bruno Knobel: Über-dach-ter Humor	9
Fredy Nötzlis Werdegang: Die Verehrerin	10
Fritz Herdi stellt Zürcher Stadtpräsidenten vor	13
Albert Ehrismann: Gegen Ende des 2. Jahrtausends	16
Eduard Stäuble:	

## Glückwunsch an einen Stiefschweizer

Hieronymus Zwiebelfisch mit dem neuesten Narrenkarren	22
Ilse Frank: Aufhaltsamer Niedergang	28
Apropos Sport: Was ist erstrebenswerter?	28
Neue Wider-Sprüche von Beat Läufer	31
Armon Planta: Die Angst der Mächtigen	39
Ulrich Webers Wochengedicht:	

## Heimatkunde

Max Rüeger: Auf nach Parpan!	47
------------------------------	----

### Themen im Bild

Horsts Wochenchronik	6
----------------------	---

René Gilsli:

## Der Mai ist gekommen!

Hans Moser: In Velo veritas!	14
Paul Flora: Hochradklub	24

Jürg Furrer:

## Kommt ein Vogel geflogen ...

Hanspeter Wyss: Dem Tüchtigen gehört die Welt!	39
Cartoons von Bartäk	40
Werner Büchi: Abgesägte Kulturinitiative?	42

### In der nächsten Nummer

## Von Spatzen, Kanonen und Frieden

### Nebelspalter

Der Nebelspalter erscheint jeden Dienstag  
Unverlangt eingesandte Beiträge werden nur  
retourniert, wenn Rückporto beiliegt.

Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen  
ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet.

Verlag, Druck und Administration:  
E. Löpfel-Benz AG, Druck- und Verlagshaus,  
9400 Rorschach  
Telefon 071/41 43 41

 SCHWEIZER PAPPER

Redaktion:  
Franz Mächler  
9400 Rorschach  
Telefon 071/41 43 41

Redaktion  
«Von Haus zu Haus»:  
Ilse Frank

## Spruch und Witz vom Herdi Fritz

**Z**ürtram. Hand in Hand  
steigen eine Weisse und ein  
Farbiger ein. Brummt einer: «Mensch,  
dös is ja allerhand, eine Weisse mit  
einem Schwarzen!» Drauf ein Passagier:  
«Sie, bi üüs gits dänn kei Rassediskrimi-  
nierig, Sie Sauschwoob!»

**Z**immermädchen zum Ho-  
telgast: «Und doo isch  
d Glogge. Eimol lüüte für de Zimmer-  
chällner, zweimol lüüte für mich.»

Der Gast, flirtend und munter: «Und  
drüümol lüüte?» Zimmermädchen:  
«Chönd Sie au mache, sLüüti isch eine-  
wäg kabutt.»

**B**ei Hubers sind Pflichten  
und Rechte genau aufge-  
teilt.» – «Zum Beispiel?» – «Wenn Hu-  
bers verreisen, trägt er die Verantwor-  
tung und sie das Handgepäck.»

**B**ist du deine Liegenschaft  
jetzt losgeworden?» – «Ja,  
und zwar nachdem ich im Inserat das  
Wort «Luftschutzkeller» durch das Wort  
«Weinkeller» ersetzt habe.»

**S**ie ruft den Arzt an. Die Pra-  
xishilfe bedauert: «Der  
Herr Doktor ist krank.» – «Nanu»,  
brummt die Anruferin missvergnügt:  
«Ein kranker Arzt. Das kommt mir vor  
wie ein Hellseher, der im Lotto nicht ge-  
winnt.»

**Z**wei Hexen reiten durch die  
Nacht. Die eine auf einem  
Staubsauger, die andere auf einem  
Besen.

Die mit dem Staubsauger: «Komisch,  
dass du immer noch auf deinem Besen  
unterwegs bist.»

Die andere: «Was willst du, ich bin  
einfach Fan von Oldtimer-Fahrzeugen.»

**G**esprächsfetzen an Frau  
Neureichs Party: «... und  
sie ist ja auch nicht gerade die Venus, die  
sich darauf verlassen kann, dass der Milo  
um sie anhalten kommt.»

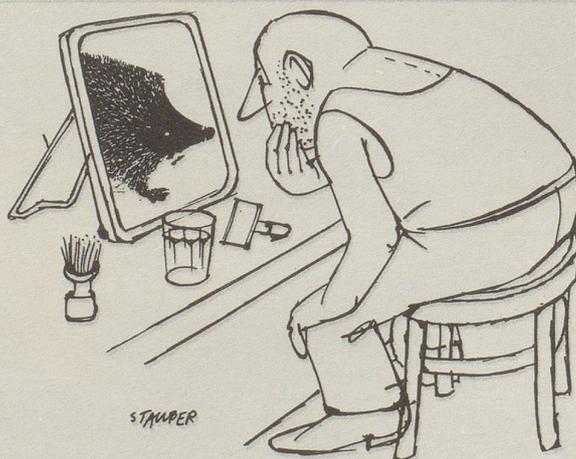
**D**er Mann wird auf dem Ar-  
beitsamt gefragt: «Beruf?»  
– «Bergführer.» – «Und wo?» – «Kanton  
Basel-Stadt.» – «Dort gibt's doch gar  
keine Berge.» – «Deshalb komme ich ja  
zu Ihnen.»

**H**err von Kalau über einen  
mit schlüpfrigen Witzen um  
sich werfenden Conférencier: «Der rein-  
ste Zotengräber!»

**E**in Ostberliner zum Psych-  
iater: «Bei mir ist etwas  
nicht in Ordnung. Nacht für Nacht träu-  
me ich, dass ich über die Berliner Mauer  
klettere.»

«Das ist nichts Ungewöhnliches, so  
träumt noch mancher.»

«Ja, Herr Doktor, aber im Traum klet-  
tere ich – von West nach Ost.»



Abonnementspreise Schweiz:  
3 Monate Fr. 24.– 6 Monate Fr. 44.– 12 Monate Fr. 80.–

Abonnementspreise Europa\*:  
6 Monate Fr. 54.– 12 Monate Fr. 96.–

Abonnementspreise Übersee\*:  
6 Monate Fr. 65.– 12 Monate Fr. 120.–  
\*Luftpostpreise auf Anfrage. Einzelnummer Fr. 2.50

Bestehende Abonnements erneuern sich automatisch, wenn eine  
Abbestellung nicht erfolgt.

Postcheck St. Gallen 90-326. Abonnements nehmen alle  
Postbüros, Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach  
entgegen. Telefon 071/41 43 43

Inseraten-Annahme:  
Inseraten-Regie: Theo Walser-Heinz, Fachstrasse 61  
8942 Oberrieden, Telefon 01/720 15 66

Inseraten-Abteilung: Hans Schöbi, Pestalozzistrasse 5  
9400 Rorschach, Telefon 071/41 43 44  
und sämtliche Annoncen-Expeditionen

Insertionspreise: Nach Tarif 1983/1

Inseraten-Annahmeschluss:  
ein- und zweifarbig: 15 Tage vor Erscheinen.  
vierfarbig: 4 Wochen vor Erscheinen.